



Zwischenbericht zum ersten Halbjahr 2012

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Die DocCheck Gruppe (ISIN DE000A1A6WE6) hat im ersten Halbjahr 2012 bei einem Umsatz von 8,9 Millionen Euro (Vorjahr: 7,9 Millionen Euro) einen EBIT von 650 Tausend Euro (Vorjahr: 524 Tausend Euro) erzielt. Der Gewinn pro Aktie beläuft sich mit 10 Cent auf Vorjahresniveau. Der Bestand an Liquiden Mitteln lag nach Dividendenauszahlung und Edelmetallankäufen zum 30. Juni 2012 bei 3,9 Millionen Euro (Vorjahr: 6,7 Millionen Euro). Isoliert betrachtet zeigt das 2. Quartal einen Umsatz von 4,3 Millionen Euro (Vorjahr: 4,2 Millionen Euro) sowie einen EBIT von 160 Tausend Euro (Vorjahr: 377 Tausend Euro). Der Gewinn pro Aktie lag im 2. Quartal bei 3 Cent (Vorjahr: 8 Cent).

Grundlagen der Darstellung

Die Aufstellung des Konzernhalbjahresabschlusses zum 30. Juni 2012 erfolgte nach Beschluss des Vorstands freiwillig nach den Vorschriften für börsennotierte Gesellschaften.

Hauptversammlung und Dividende

Die ordentliche Hauptversammlung der DocCheck AG beschloss am 25. Mai 2012 die vom Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagene Dividendenausüttung von 0,25 Euro je dividendenberechtigter auf den Namen lautender Stückaktie mit 99,8 Prozent der vertretenen Stimmen. Der verbliebene Bilanzgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen. Des Weiteren beschloss die Hauptversammlung ebenfalls mit 99-prozentiger Mehrheit das Aktienoptionsprogramm der DocCheck AG.

Chancen- und Risikobericht

Im Wesentlichen behält die Gesellschaft ihre Prognosen der vorhandenen Chancen und Risiken aus dem Lagebericht 2011 für die DocCheck Gruppe bei.

Köln, 28. August 2012 - DocCheck AG - Der Vorstand